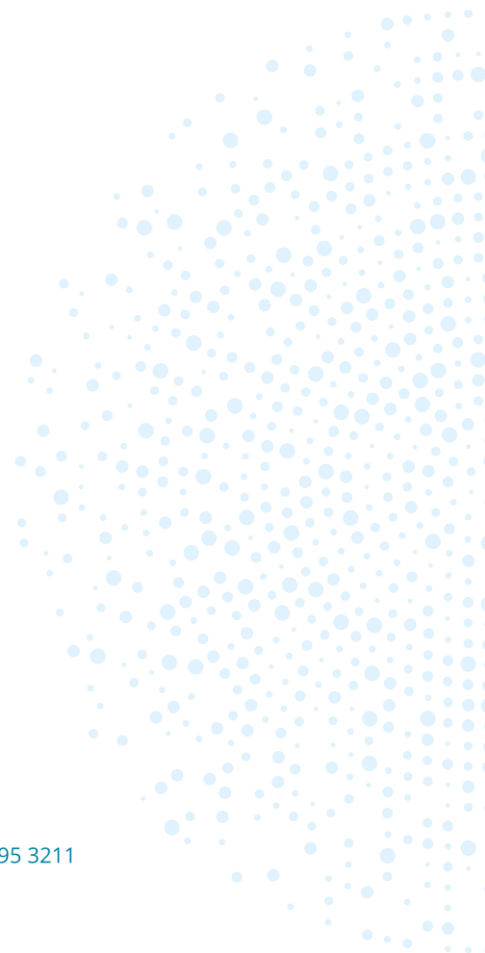


Veranstungsverzeichnis Wintersemester 2022/2023



Hinweis vor dem Hintergrund der Pandemie



Liebe Mitglieder, liebe Interessent*innen,

wir hoffen, dass es Ihnen in dieser schwierigen Zeit weiterhin gut geht und Sie gesund sind.

Die anhaltende Pandemie stellt uns in Hinblick auf die Veranstaltungsplanung weiterhin vor große Herausforderungen. Wir hoffen, dass mit entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen Präsenzveranstaltungen in diesem Semester möglich bleiben. Wir halten Sie diesbezüglich auf dem Laufenden.

Für diese werden folgende Einschränkungen gelten:

Um den nötigen Mindestabstand sowie die erforderlichen Hygienemaßnahmen einhalten zu können, müssen wir die Teilnahme an Veranstaltungen im AACI begrenzen. **Es ist daher erforderlich, dass Sie sich für jede Veranstaltung anmelden, an der Sie teilnehmen möchten. Sollten Sie an einer Veranstaltung nicht teilnehmen können, so bitten wir um Abmeldung**, damit Personen auf der Warteliste nachrücken können. **Bitte bleiben Sie jedenfalls zu Hause, wenn Sie sich krank fühlen und entsprechende Symptome haben!**

Für die Präsenzveranstaltungen werden die gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen gelten.

Sollten Präsenzveranstaltungen nicht möglich sein, so wird versucht - wenn möglich - die Veranstaltungen via Zoom stattfinden zu lassen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Liebe Kolleg*innen!

Wir freuen uns, Ihnen das Veranstaltungsangebot des **81. Semesters** des ALFRED-ADLER-INSTITUTES – Ausbildungsakademie des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie vorlegen zu können.

Wir, die Mitarbeiter*innen des AAI, haben auch diesmal wieder versucht, ein differenziertes und vielfältiges Programm zu organisieren. Sollten Sie etwas vermissen oder Vorschläge für Veranstaltungen einbringen wollen, bitten wir Sie, mit uns in Kontakt zu treten unter fortbildung@oevip.at.

Um eine größere Übersichtlichkeit im Programm zu gewährleisten, haben wir eine farbliche Differenzierung der unterschiedlichen Veranstaltungsreihen vorgenommen. Überdies haben wir die folgende Unterscheidung weitergeführt: Kandidat*innen/neu bezeichnet dabei all jene Kandidat*innen, die nach aktuellem Curriculum am Universitätslehrgang teilnehmen; Kandidat*innen/alt meint all jene, die nach dem alten Curriculum, das seit Einführung des Psychotherapiegesetzes gegolten hat, ihre Ausbildung begonnen haben.

Die Podiumsdiskussion aus der Reihe „**Grundbegriffe der Psychoanalyse**“ wird in diesem Semester wie schon länger geplant hoffentlich endlich als Spezial-Podiumsdiskussion anlässlich des 100. Geburtstags von Erwin Ringel mit dem Thema Krisenintervention nachgeholt werden können.

Der „**Alfred Adler Lesekreis**“ wird auch dieses Semester weitergeführt. Ein Einstieg ist am Beginn des Semesters wieder möglich.

Darüber hinaus wird es auch einen neuen Lesekreis geben:

Auch der Psychotherapeutische Nachmittag wird dieses Semester wieder stattfinden.

Ansonsten möchten wir besonders auf die jährlich stattfindende ORF Lange Nacht der Museen am 1.10.2022 hinweisen sowie auf die Lesung von Lilly Maier zur Biographie von Ernst Papanek „Auf Wiedersehen, Kinder!“ am 3.10.2022.

Wir bitten Sie, die Gelegenheit zu nutzen, noch die nötigen Stunden für die theoretische Ausbildung zu sammeln, da das **Ausbildungsangebot** in den nächsten Semestern ob des auslaufenden Curriculums (1992) stetig weniger werden wird.

Wir laden alle Ausbildungskandidat*innen und alle Mitglieder des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie herzlich zu einem Besuch unserer Veranstaltungen ein. Unsere Einladung ergeht auch an alle Interessent*innen aus medizinischen, sozialen, pädagogischen Berufen und Tätigkeitsfeldern sowie anderen Ausbildungsvereinen.

Sie finden alle Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung online unter www.oevip.at/veranstaltungen.

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldungen – unter Beachtung der in diesem Heft abgedruckten Teilnahmebedingungen – bis spätestens

11. September 2022

an das ALFRED-ADLER-INSTITUT zu richten.

Bitte halten Sie den Anmeldetermin verbindlich ein, da sonst gegebenenfalls Seminare wegen zu geringer Buchung abgesagt werden müssen!

Die Anmeldung zu den Seminaren wird erst mit der Einzahlung der Seminargebühr gültig! Seminare mit weniger als sieben gültigen Anmeldungen können abgesagt werden.

Änderungen sind vorbehalten! Informationen über Änderungen erhalten Sie per E-Mail sowie auf der Homepage (www.oevip.at).

Christine Tomandl

Mag.^a Alexa Kyra Weber

Marinus Wisböck, MA

Mag.^a Sabine Freilinger

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungskalender	6
Sprechstunden	7
1. Symposien, Tagungen	8
1.1 ÖVIP Jahrestagung 2024	8
2. IP-Abende	9
2.2 ORF Lange Nacht der Museen	9
2.2 Lesung: "Auf Wiedersehen, Kinder" - Papanek Biographie	10
3. Vortragszyklen	11
4. Aus- und Fortbildung	13
4.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland	13
4.2 Universitätslehrgang "Psychotherapeutisches Fachspezifikum"	23
5. Fort- und Weiterbildung	25
5.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland	25
5.2 Region Tirol, Vorarlberg	27
5.3 Region Steiermark, Kärnten	29
Referent*innenverzeichnis	30
Anmeldung	32
Teilnahme- und Zahlungsbedingungen	33
Die Mitglieder des AAI-Leitungsausschusses	35
Lehr- und Kontrollanalytiker*innen	36
Lehrtherapeut*innen für die Praktikumssupervision	39

Veranstaltungskalender

September

- 14.09.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Kreft)
- 15.09.2022 Start Lesekreis: Queere Individualpsychologie? (Wisböck, MA & Kumm)
- 23.09.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Dr.ⁱⁿ Koska)
- 24.09.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Dr. Gössler)
- 27.09.2022 Alfred Adler Lesekreis (Mag.^a Schedl, Mag.^a Schwarzenfeld & Mag.^a Weber)

Oktober

- 01.10.2022 ORF Lange Nacht der Museen
- 03.10.2022 Lesung Papanek (Mag.^a Maier)
- 04.10.2022 Start SKJ Fallseminar (Mag.^a Wittich & Mag.^a Schwarzenfeld)
- 05.10.2022 Start Gruppensupervision (Mag.^a Matschiner-Zollner)
- 12.10.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Kreft)
- 12.10.2022 Region Süd: Vortrag (Mag.^a Matschiner-Zollner)
- 17.10.2022 Vereinsabend
- 21.10.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Freilinger)

November

- 05.11.2022 Mannsbilder – Frauenzimmer – und umgekehrt, dazwischen, sowohl als auch oder je nach dem? Vielleicht auch gar nicht. (Dr.ⁱⁿ Novotny)
- 09.11.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Kreft)
- 18.11.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Freilinger)
- 19.11.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Freilinger)
- 25.10.2022 Psychotherapeutischer Nachmittag (Dr. Günther)
- 28.11.2022 Vereinsabend

Dezember

- 02.12.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Freilinger)
- 03.12.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Freilinger)
- 14.12.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Kreft)
- 19.12.2022 Vereinsabend

Jänner

- 11.01.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Kreft)
- 21.01.2023 Arbeitsfrühstück
- 30.01.2023 Vereinsabend



Sprechstunden

Für Fragen und Anliegen rund um die Ausbildung und den Abschlussvortrag bieten Mitglieder der Ausbildungskommission gerne Sprechstunden an.

Sprechstundentermine können nach Bedarf vereinbart werden. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich per Mail an: info@oevip.at

SAVE THE DATE

Die nächste ÖVIP Jahrestagung findet
am Samstag 17. und Sonntag 18. Februar 2024 statt.



Weitere Infos folgen!

Der WKPS lädt ein zur:

Filmvorführung im Admiralkino

"Kinder unter Dreck"

**Mit anschließender Diskussion mit der Filmemacherin
Bettina Henkel**

Zeit: Mittwoch, 11.01.2023

Einstimmung ab 19:00 Uhr, Filmbeginn: 20:15 Uhr

Ort: Admiralkino

Anmeldung: per Email an office@selbstpsychologie.at

Weitere Infos finden Sie [hier](#).

2. IP-Abende

**SAVE THE DATE:
1.10.2022**



VORTRAG VON OLEKSANDR FILTS (UKRAINE) (UM 18.30 UHR)

Der Abend wird mit einem Vortrag von Oleksandr Filts, Psychiater und Psychoanalytiker aus Lwiw/Lemberg, eröffnet. Moderation: Kurt B. Günther.

Im Vortrag geht es um die Frage, wie in Zeiten des Krieges und im Angesicht des Schreckens und der Bedrohung therapeutisches Arbeiten und Denken weiterhin möglich sein können.

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG „DIE ZEIT DANACH“ VON CHRISTIAN BAZANT-HEGEMARK (UM 20.00 UHR)

In der Ausstellung „Die Zeit danach“ stellt der Künstler Christian Bazant-Hegemark Bilder aus, die Alltagsmomente aus der Zeit nach traumatischen Ereignissen zeigen. Der Künstler im Gespräch mit den Psychotherapeutinnen und individualpsychologischen Analytikerinnen Alexa Weber und Ilonka Schwarzenfeld.

LESUNG AUS KINDERBÜCHERN (UM 21.30 UHR)

Der Abend endet mit einer Lesung aus Kinderbüchern mit individualpsychologischen Kommentaren der Lehranalytiker/innen und Psychotherapeut/innen Gertrude Bogyi und Wilfried Datler.

Weitere Infos unter: <https://langenacht.orf.at>

LESUNG:

**AUF WIEDERSEHEN, KINDER!
ERNST PAPANEK**

**REVOLUTIONÄR, REFORMPÄDAGOGE UND RETTER
JÜDISCHER KINDER**

**Montag, 3. Oktober 2022, 19.30-21.00 Uhr
Festsaal des Hernalser Gymnasiums Geblergasse**

Geblergasse 56, 1170 Wien

Der junge Wiener Ernst Papanek ist Vollblut-Sozialist, leidenschaftlicher Pädagoge und unerschütterlicher Optimist. Obwohl er nach dem österreichischen Februaraufstand 1934 nur knapp ins Exil entkommt, ändert das nichts an seinem politischen und sozialen Engagement. Kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkrieges leitet er vier Kinderheime in Montmorency bei Paris für 283 jüdische Flüchtlingskinder aus Deutschland und Österreich. In wenigen Monaten gelingt es ihm, ein beeindruckendes pädagogisches System aufzubauen, das für seine Zeit geradezu revolutionär ist. Er kann die Kinder später in die USA holen und vor dem Holocaust bewahren.

In einem Brief an seine ehemaligen Schützlinge wird Ernst Papanek 1965 schreiben: „Trotz Nationalsozialismus und grausamer Diktatur haben wir nie aufgegeben, an die Menschlichkeit zu glauben.“

Bis heute können wir von seinen für die damalige Zeit ungewöhnlichen und revolutionären Methoden im Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen lernen.

Lilly Maiers große Biografie gibt dem heute beinahe Vergessenen seinen rechtmäßigen Platz in der Geschichte zurück.



Anmeldung unter: info@oevip.at

Grundbegriffe der Psychoanalyse

Ausgangspunkt für diesen Zyklus ist das in letzter Zeit verstärkt entstehende Bedürfnis der Diskussion individualpsychologischer Identität. Natürlich ergibt sich diese oft soziologisch vor allem im Sinne der Zugehörigkeit zu einem Ausbildungsinstitut oder durch die Verbundenheit mit wichtigen Persönlichkeiten, die es im ÖVIP gab und gibt. Es gibt aber auch eine inhaltliche Identität, die sowohl theoretische, als auch ethische und technische Aspekte betrifft. Die klinische Praxis der Psychoanalyse hat sich in den letzten hundert Jahren sehr verändert und es ist zu einer Pluralität der Sichtweisen gekommen. Das führte dazu, dass es auch innerhalb der IPA immer wieder zu der Frage nach dem „Common ground“ innerhalb der Psychoanalyse kam. Diese Frage stellt sich natürlich auch für die unterschiedlichen Zugänge innerhalb des ÖVIP. Deshalb ist es wünschenswert, die eben angedeutete inhaltliche Diskussion und den Austausch zu fördern. So kann es möglicherweise innerhalb unseres Vereins in Bezug auf die Arbeit mit Erwachsenen und auf grundsätzliche metapsychologische Fragen zu einer ebenso lebendigen Diskussion kommen, wie sie im Bereich der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie bereits herrscht.

Im Vorwort zu „Die Grundbegriffe der psychoanalytischen Therapie“ von Sandler, Dare und Holder aus dem Jahr 1971 schreiben die Autor*innen, dass sie die Erfahrung gemacht hätten, dass es beim Unterrichten an ihren Ausbildungsinstituten zu Schwierigkeiten gekommen wäre, die darauf beruhten, dass es mangelnde Klarheit in Bezug auf psychoanalytische Begriffe gebe und dass die Psychoanalyse missverständlich als voll integriertes und konsistentes Denksystem gesehen würde. Die meisten psychoanalytischen Grundbegriffe wären jedoch nicht wohldefiniert, sondern haben sich durch die Weiterentwicklung der Psychoanalyse und ihrer Theorien einem Bedeutungswandel unterzogen. Noch dazu würden manche Begriffe mehrdeutig verwendet.

Deshalb scheint es naheliegend, dieses Buch als Anregung und Reiseführer für die Diskussion zu verwenden. Es sollen im Laufe der Semester einige der Begriffe diskutiert werden und auch durch andere Begriffe ergänzt werden, die seit dem Erscheinen des Buches an Wichtigkeit gewonnen haben. Außerdem werden wir den Versuch unternehmen, Bezüge zu klassischen, individualpsychologischen Begriffen herzustellen.

Diesmal wird sich die Podiumsdiskussion als Spezial-Podiumsdiskussion anlässlich des 100. Geburtstags von Erwin Ringel mit dem Thema Krisenintervention beschäftigen.

Inskr.-Nr.:	8101 / O & Fortbildung
Veranstaltung:	Spezial-Podiumsdiskussion: "Krisenintervention & Individualpsychologie – eine besondere Verbindung"
Leitung:	em. o. Univ.-Prof. Dr. Gernot Sonneck Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta
Zeit:	Wird noch bekannt gegeben
Ort:	Hernalser Gymnasium Geblergasse Geblergasse 56, 1170 Wien
Dauer:	2 Einheiten
Zielgruppe:	Kandidat*innen/neu iAuS, Kandidat*innen/alt iAuS, Psychotherapeut*innen, Interessent*innen
Arbeitsweise:	Die Podiumsdiskussion aus der Reihe „Grundbegriffe der Psychoanalyse“ wird sich diesmal als Spezial-Podiumsdiskussion anlässlich des 100. Geburtstags von Erwin Ringel mit dem Thema Krisenintervention beschäftigen.
Empfohlene Literatur:	-
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist unbedingt nötig.
Beschränkte Teiln. zahl:	150
Anmeldung:	info@oevip.at

4. Aus- und Fortbildung

4.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland

- Inskr.-Nr.:** 8102 / O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Alfred Adler Lesekreis**
- Leitung:** Mag.^a Anita Schedl, Mag.^a Ilonka Schwarzenfeld,
Mag.^a Alexa Kyra Weber
- Zeit:** Dienstags jeweils 20.15-21.45 Uhr
1. Termin: 27.9.2022
- Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
- Dauer:** 8 Einheiten
- Zielgruppe:** Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt,
Psychotherapeut*innen, Interessent*innen
- Inhalt:** Wir wollen uns Texten und Schriften Alfred Adlers widmen und in lustvollem Rahmen gemeinsam Lesen, Diskutieren und das Werk(en) Adlers aus zeitgeschichtlicher und aktueller Perspektive beleuchten.
- Arbeitsweise:** Gemeinsame Diskussion von Texten
- Pflichtlektüre:** Eife, G. (2016): Analytische Individualpsychologie in der therapeutischen Praxis. Das Konzept Alfred Adlers aus existentieller Perspektive. Stuttgart: Kohlhammer, S. 11-40 (Kapitel 1 & 2).
- Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist unbedingt nötig.
- Empfohlene Literatur:** Einleitung der Alfred Adler Studienausgabe. Bd 1, hg. v. A. Bruder-Bezzel. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, S. 9-22.
- Beschränkte Teiln. zahl:** 8
- Anmeldung:** info@oevip.at

Inskr.-Nr.: 8103 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **Lesekreis: Queere Individualpsychologie?**

Leitung: Marinus Wisböck, MA
Bojan Kumm

Zeit: Donnerstags jeweils 20.00-21.30 Uhr
1. Termin: 15.9.2022

Ort: AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

Dauer: 8 Einheiten

Zielgruppe: Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt,
Psychotherapeut*innen, Interessent*innen

Inhalt: In der Individualpsychologie und anderen psychoanalytischen Schulen kommt Sexualität unterschiedliche Bedeutung zu. Wir wollen in unserem Lesekreis Texte zum Thema lesen, den Bedeutungen genauer auf den Grund gehen und diskutieren, wie die Theorien queer gelesen werden können - oder was vorhandene queere psychoanalytische Theorien für die psychotherapeutische Praxis bedeuten können.

Arbeitsweise: Gemeinsame Diskussion von Texten

Pflichtlektüre: Quindeau, I. (2017): Geschlechtervielfalt und polymorphes Begehren: Queere Perspektiven in der Psychoanalyse. In Hutfless, E.; Zach, B. (Hg.): Queering psychoanalysis: Psychoanalyse und Queer Theory: transdisziplinäre Verschränkungen. Wien: zaglossus, 181-210.

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist unbedingt nötig.

**Beschränkte
Teiln. zahl:** 8

Anmeldung: info@oevip.at

Inskr.-Nr.: 8104 / O & Fortbildung

Veranstaltung: Webinar: Psychotherapeutischer Nachmittag

Leitung: Dr. Kurt B. Günther

Zeit: Freitag, 25.11.2022, 15:30-18:45 Uhr

Ort: via Zoom

Dauer: 4 Einheiten

Zielgruppe: Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt,
Psychotherapeut*innen, Interessent*innen

Inhalt: Der "Psychotherapeutische Nachmittag" versteht sich als Ort des freien und kreativen Austausches über individualpsychologische Psychotherapie und Psychoanalyse. Zentrales Anliegen dieser Veranstaltung ist der offene, auch widersprüchliche, Austausch über persönliche Fragen psychotherapeutischer Praxis und Theorie. Es gibt die Möglichkeit eigene Therapien und Analysen bzw. auch spontan kleine Teile oder Fragestellungen daraus vorzustellen und diese in einem interessierten Forum praxisorientiert zu diskutieren. Thema dieses Psychotherapeutischen Nachmittages ist niederfrequente individualpsychologische Psychotherapie. Als niederfrequent wird dabei eine Therapie verstanden, die höchstens einmal pro Woche, auch seltener und eventuell unregelmäßig stattfindet. Frau Mag. Ilonka Schwarzenfeld wird diesen Nachmittag gestalten und anhand zumindest eines Falles aus ihrer psychotherapeutischen Praxis die Basis für Diskussion und persönlichen Austausch bieten. Entsprechend der Erfahrung der letzten Psychotherapeutischen Nachmittage werden wir diesmal wieder beide Doppelstunden dazu verwenden.

Arbeitsweise: Gespräch

Kosten: Die Teilnahme ist frei und kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist jedoch, damit Sie den Zugangscodes bekommen, notwendig.

**Beschränkte
Teiln. zahl:** 50

Anmeldung: info@oevip.at

- Inskr.-Nr.:** 8105 / C, O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Baby-Observation nach der Tavistock-Methode, Gruppe 1**
- Leitung:** Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margit Datler
- Zeit:** wöchentlich, dienstags 18.30-20.00 Uhr
- Ort:** Säulengasse 11/6, 1090 Wien
- Dauer:** 36 Einheiten
- Zielgruppe:** Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt, Psychotherapeut*innen, Interessent*innen
- Inhalt:** Am Tavistock Center in London wurde eine Methode entwickelt, die spezifische Zugänge zum Verstehen früher Beziehungs- und Entwicklungsprozesse eröffnet. Zentral ist dabei die regelmäßige Beobachtung von Babys (ein oder zwei Jahre hindurch) sowie die Besprechung der anonymisierten Beobachtungen in einem Seminar.
- Pflichtlektüre:** Lazar, R. (1986): Die psychoanalytische Beobachtung von Babys innerhalb der Familie. In: Stork, J. (Hrsg.): Zur Psychologie und Psychopathologie des Säuglings. Stuttgart: Frommann-Holzboog, S. 185-211
- Empfohlene Literatur:** Reid, S. (Ed.) (1996): Developments in Infant Observation. The Tavistock Model. London: Routledge
- Kosten:** € 400,- / € 320,- (Kandidat*innen)
- Beschränkte Teiln. zahl:** 5 – Gruppe geschlossen
- Anmeldung:** Für nähere Informationen und Voranmeldungen steht die Seminarleiterin unter der Tel. Nr. 01-315 16 79 (Band) zur Verfügung.

- Inskr.-Nr.:** 8106 / C, O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Baby-Observation nach der Tavistock-Methode, Gruppe 2**
- Leitung:** Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margit Datler
- Zeit:** wöchentlich, montags 18.30-20.00 Uhr
- Ort:** Säulengasse 11/6, 1090 Wien
- Dauer:** 36 Einheiten
- Zielgruppe:** Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt, Psychotherapeut*innen, Interessent*innen
- Inhalt:** Am Tavistock Center in London wurde eine Methode entwickelt, die spezifische Zugänge zum Verstehen früher Beziehungs- und Entwicklungsprozesse eröffnet. Zentral ist dabei die regelmäßige Beobachtung von Babys (ein oder zwei Jahre hindurch) sowie die Besprechung der anonymisierten Beobachtungen in einem Seminar.
- Pflichtlektüre:** Lazar, R. (1986): Die psychoanalytische Beobachtung von Babys innerhalb der Familie. In: Stork, J. (Hrsg.): Zur Psychologie und Psychopathologie des Säuglings. Stuttgart: Frommann-Holzboog, S. 185-211
- Empfohlene Literatur:** Reid, S. (Ed.) (1996): Developments in Infant Observation. The Tavistock Model. London: Routledge
- Kosten:** € 400,- / € 320,- (Kandidat*innen)
- Beschränkte Teiln. zahl:** 5 – Gruppe geschlossen
- Anmeldung:** Für nähere Informationen und Voranmeldungen steht die Seminarleiterin unter der Tel. Nr. 01-315 16 79 (Band) zur Verfügung.

Inskr.-Nr.: 8107 / O & Supervision

Veranstaltung: **Gruppensupervision**

Leitung: Mag.^a Margot Matschiner-Zollner

Zeit: 1. Termin: 05.10.2022, 19.30-21.00 Uhr

Ort: AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

Dauer: 20 Einheiten

Zielgruppe: Geschlossene Gruppe: Kandidat*innen des ULG III

Inhalt: Gruppensupervision bedeutet Supervision in der Gruppe und durch die Gruppe. Bei Supervision durch die Gruppe wird davon ausgegangen, dass sich intrapsychische Phänomene der Patient*innen in der Dynamik der Gruppe wiederholen und als Übertragungs- und Gegenübertragungsgeschehen für die Teilnehmer*innen erlebbar werden. Gruppengeschehen, individuelles Erleben und Fallbearbeitung stehen in einem direkten Zusammenhang. Was die Gruppe bei sich im interpersonellen Zusammenspiel gemeinsam mit dem subjektiven Erleben der Gruppenmitglieder im Rahmen der Falldarstellung erkennen kann, ermöglicht es ihr, sich der unbewussten Dynamik der Pathologie des Patienten/der Patientin zu nähern. Gruppensupervision bietet zudem Raum, gegenseitige Kompetenzen therapeutisch zu nutzen und soll die Einzelfallsupervision ergänzen.

Arbeitsweise: Fallbesprechung

Pflichtlektüre: -

Kosten: € 300,-

**Beschränkte
Teiln. zahl:** 10

Anmeldung: info@oevip.at

Inskr.-Nr.: 8108 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **Team der Beratungsstelle**

Leitung: Mag.^a Edith Bayer, Mag.^a Anita Schedl, Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta, Mag.^a Johanna Kreft (Organisation)

Zeit: Jeder 2. Mittwoch im Monat, 20.00-21.30 Uhr

Ort: via Zoom

Dauer: 10 Einheiten

Zielgruppe: Geschlossene Gruppe

Inhalt: Die Psychotherapeutische Beratungsstelle des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie (ÖVIP) wurde am Beginn der COVID-19 Pandemie für Menschen eingerichtet, die Hilfe in psychischen Krisen oder eine psychotherapeutische Behandlung suchen. Sie ist eine erste Anlaufstelle für all jene, die ein verständnisvolles und professionelles Gespräch suchen, bei dem geklärt werden kann, ob und in welcher Form psychische Hilfe oder Psychotherapie benötigt wird. Das Team der Beratungsstelle nimmt sich bei den Treffen einmal im Monat für die Besprechung der Erstgespräche ausreichend Zeit und entscheidet gemeinsam die empfohlene Vorgangsweise. Für Kandidat*innen ist dies eine gute Gelegenheit an erste Fälle zu kommen und sich zu diesen gemeinsam Gedanken zu machen. Die Patient*innen werden im Anschluss an Psychotherapeut*innen oder andere spezifische Institutionen zur Behandlung weitervermittelt.

Arbeitsweise: Fallbesprechung

Kosten: kostenlose Teilnahme

**Beschränkte
Teiln. zahl:** -

Anmeldung: info@oevip.at

Inskr.-Nr.: 8109 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **"Ein Bild von der Patientin/dem Patienten bekommen"**
Wer sitzt mir im Hier und Jetzt gegenüber?

Leitung: Mag.^a Anita Schedl

Zeit: Wird noch bekannt gegeben

Ort: Zoom

Dauer: 2 Einheiten

Zielgruppe: Geschlossene Gruppe. Diese Fortbildung findet für das Team der Beratungsstelle statt.

Inhalt: Überlegungen zur Struktur von Erstgesprächen in der Beratungsstelle

Arbeitsweise: Vortrag mit Diskussion

Pflichtlektüre: -

Kosten: kostenlose Teilnahme für Mitglieder des Teams der Beratungsstelle

Beschränkte Teiln. zahl: -

- Inskr.-Nr.:** 8110 / O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Mannsbilder - Frauenzimmer - und umgekehrt, dazwischen, sowohl als auch oder je nach dem? Vielleicht auch gar nicht.**
- Leitung:** Dr.ⁱⁿ Eva Novotny
- Zeit:** Samstag, 05.11.2022, 14-18 Uhr (open end)
- Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
- Dauer:** 5 Einheiten
- Zielgruppe:** Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt, Psychotherapeut*innen, Interessent*innen
- Inhalt:** Was gibt es Neues?
Auf der einen Seite scheinen sich alte Geschlechterbilder aufzulösen und neue tauchen auf. Andererseits sehen wir hochgezüchtete Muskeln und martialische Tattoos bei Männern, aufgeblähte Lippen und Brüste bei Frauen – binäre Geschlechterstereotypen kristallisieren sich erneut. Eine neue »politische Männlichkeit« sät Hass gegen Frauen und führt erfolgreich Kämpfe gegen erworbene Frauenrechte. Nicht nur Frauen, auch »sexuell Kreative« werden Opfer gewalttätiger Attacken von »Male Supremacists«.
- Die LGBTQIA+ Bewegung versucht einerseits die Kategorie Geschlecht zu dekonstruieren, konstruiert ihrerseits aber neue, z.T. strenge »Identitäten«. Die Zahl an »Transpersonen« explodiert, vor allem unter Kindern und Jugendlichen, wobei früher ein Mädchen auf vier Buben kam, heute kommt ein Bub auf zehn Mädchen.
- Neuerdings wollen aktivistische »Transfrauen« autochthone Frauen symbolisch tilgen. Wer weiter von einem real existierenden biologischen Geschlecht spricht, sowie von der sozialen Klasse »Frauen«, wird von Fanatikerinnen als »TERF« diffamiert (Transexclusionary Radical Feminist). Frauen sollten sprachlich gar nicht mehr vorkommen, womöglich subsummiert werden im Kürzel »FLINTA« (Frauen, Lesben, Inter, Nichtbinäre, Trans- und Agender-Personen). Die Kategorie Mann bleibt unangetastet in diesem Neusprech, es gibt »Männer« und »Diverse«. Eine neue Volte des Patriarchats?
- LGBTQIA+ ist ein weites Feld, eine weiche Materie, aber heiß umkämpft. Ich möchte in erster Linie mit Kolleg_innen über die vielen theoretisch und praktisch offenen Fragen nachdenken, auf dass wir gemeinsam gescheitert werden und uns in diesem Feld mit klarem Kopf orientieren und positionieren können.
- Arbeitsweise:** Die Veranstaltung hat Workshop-Charakter
- Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist unbedingt nötig.
- Beschränkte Teiln. zahl:** 15
- Anmeldung:** info@oevip.at

Lehrgang IV

Diagnostik

Leitung: Mag.^a Alexa Weber, Dr. Peter Zumer

Termine: 08.10.2022, 09.00-13.15 Uhr
22.10.2022, 09.00-13.15 Uhr
05.11.2022, 09.00-13.15 Uhr
19.11.2022, 09.00-13.15 Uhr
14.01.2023, 09.00-13.15 Uhr
28.01.2023, 09.00-13.15 Uhr

Psychotherapieforschung

Leitung: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Helga Haunschmied-Donhauser, Dr. Erich Lehner

Termine: 07.10.2022, 18.30-21.00 Uhr
21.10.2022, 17.00-21.00 Uhr
02.12.2022, 17.00-21.00 Uhr
09.12.2022, 18.30-20.00 Uhr
21.01.2023, 14.00-18.30 Uhr
28.01.2023, 14.00-18.30 Uhr

Lernprozessreflexion

Leitung: Dr.ⁱⁿ Andrea Harms & Mag.^a Elisabeth Wittich

Termine: 07.10.2022, 17.00-18.30 Uhr
09.12.2022, 17.00-18.30 Uhr

Lehrgang V

Geschichte des Unbewussten

Leitung: Dr.med. Dipl.-Psych. Hans Peter Hartmann

Termine: 14.10.2022, 17.00-20.15 Uhr
15.10.2022, 09.00-14.00 Uhr
18.11.2022, 17.00-20.15 Uhr
19.11.2022, 09.00-14.00 Uhr
02.12.2022, 17.00-20.15 Uhr
03.12.2022, 09.00-14.00 Uhr

Konzepte des Unbewussten

Leitung: Mag. Barbara Neudecker, MA & Mag. Markus Walder

Termine: 10.12.2022, 09.00-15.00 Uhr
16.12.2022, 17.00-20.15 Uhr
20.01.2023, 17.00-20.15 Uhr
28.01.2023, 09.00-15.00 Uhr
18.02.2023, 09.00-16.00 Uhr

Work Discussion I

Leitung: Mag.^a Christine Rosner, Mag.^a Edith Bayer

Termine: Freitag, 17.00-20.30 Uhr – siehe Semesterplan!

Lernprozessreflexion

Termine: 11.11.2022, 17.00-18.30 Uhr
28.01.2023, 09.00-10.30 Uhr

5. Fort- und Weiterbildung

5.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland

Arbeitsfrühstück

Weiterbildung

Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Die Arbeitsgruppe, die sich mit der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie befasst, möchte gerne alle Mitglieder und Kandidat*innen, die unter Supervision arbeiten einladen zum

ARBEITSFRÜHSTÜCK

Nächster Termin: Samstag, 28. Jänner 2023, 09.30-12.00 Uhr

Alfred Adler Center International, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15

Ein gemütliches Frühstück soll Gelegenheit zur Vernetzung und kollegialem Austausch ermöglichen. Danach werden wir gemeinsam über eine Säuglings-, Kinder- oder Jugendlichenpsychotherapie diskutieren. Dies soll zu einem regelmäßigen Austausch über unsere Arbeit mit Kindern und jugendlichen Patient*innen führen.

Anmeldung bis jeweils eine Woche vor dem Termin unter:

skj@oevip.at

Ein Unkostenbeitrag von € 5,- für das Frühstück wird vor Ort eingehoben. Die Falldiskussion ist für ordentliche Mitglieder als Fortbildung und für Kandidat*innen unter Punkt O, Weiterbildung KJ anrechenbar.

Auf Ihr Kommen freut sich die Arbeitsgruppe KIJU

Inskr.-Nr.:	8111 / Weiterbildungscurriculum SKJ & Fortbildung
Veranstaltung:	Theoriekurs Kiju-Weiterbildung
Leitung:	Dr. ⁱⁿ Christine Koska Dr. Ralf Gössler Mag. ^a Sabine Freilinger Mag. ^a Elisabeth Wittich & Mag. ^a Ilonka Schwarzenfeld Koordination: Mag. ^a Sabine Freilinger
Zeit:	Freitag 23.09.2022, 16.30-18.00 & 18.30-20.45 Uhr Samstag 24.09.2022, 9.00-10.30 & 11.00-13.30 Uhr Freitag 21.10.2022, 16.30-18.00 & 18.30-20.45 Uhr Freitag 18.11.2022, 17.00-18.30 & 19.00-20.30 Uhr Samstag 19.11.2022, 09.00-10.30, 11-12.30 & 13.30-15.00 Uhr Freitag 02.12.2022, 17.00-18.30 & 19.00-20.30 Uhr Samstag 03.12.2022, 09.00-10.30, 11-12.30 & 13.30-15.00 Uhr Freitag 24.02.2023, 17.00-18.30 & 19.00-20.30 Uhr Samstag 25.02.2023, 09.00-10.30, 11-12.30 & 13.30-15.00 Uhr Freitag 03.03.2023, 16.30-18.00 & 18.30-20.45 Uhr
Ort:	AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
Dauer:	50 Einheiten
Zielgruppe:	Teilnehmer*innen des Theoriekurses KIJU Weiterbildung Geschlossene Gruppe
Inhalt:	Theorieseminar
Arbeitsweise:	Besprechung von Texten und Bezug zur praktischen Tätigkeit
Pflichtlektüre:	Wird zur Verfügung gestellt
Kosten:	€ 750,-
Beschränkte Teiln. zahl:	12
Anmeldung:	info@oevip.at

Inskr.-Nr.:	8112 / Weiterbildung SKJ Curriculum Fallzentriertes Seminar/ Fortbildung
Veranstaltung:	SKJ-Fallseminar
Leitung:	Mag. ^a Ilonka Schwarzenfeld & Mag. ^a Elisabeth Wittich
Zeit:	Jeweils Dienstag 19.30 – 21.00, erster Termin 4.10.2022 Weitere Termine werden beim 1. Termin vereinbart
Ort:	AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
Dauer:	4x2 Einheiten
Zielgruppe:	Psychotherapeut*innen und Psychotherapeut*innen i.A.u.S.
Inhalt:	Fallbesprechung von Therapien von Kindern und Jugendlichen und der Elternarbeit
Arbeitsweise:	Fälle der TeilnehmerInnen werden kontinuierlich besprochen und diskutiert.
Empfohlene Literatur:	Borkenhagen, Ada, Dost, Sabine, Lauenburg, Iris (Hg.) (2019): Einblicke in die kindanalytische Arbeit. Behandlungskonzepte und Falldarstellungen, Gießen: Psychosozial-Verlag.
Kosten:	€ 120,-
Beschränkte Teiln. zahl:	8 Personen
Anmeldung:	info@oevip.at

5.2 Region Tirol, Vorarlberg

Inskr.-Nr.: 8113 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **Intervisionsgruppe der Region West**

Zeit: jeweils Freitag, 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr
3 Termine pro Semester
1.Termin: 7.10.2022

Ort: Innsbruck / Hall (nach Vereinbarung)

Dauer: 9 Einheiten

Zielgruppe: Psychotherapeut*innen und Psychotherapeut*innen iAuS

Inhalt: Austausch über Fälle aus der Praxis sowie Erörterung technischer Fragestellungen

Kosten: -

**Beschränkte
Teiln. zahl:** 10

Anmeldung: eberhard.deisenhammer@i-med.ac.at

5.3 Region Steiermark, Kärnten

Einladung zum Vortrag

Die letzte Analysewoche

von

Mag.^a Margot Matschiner-Zollner

Im Vortrag wird die letzte Analysewoche von zwei Analysandinnen beschrieben, die trotz aller Trennungsschwierigkeiten, um einen guten Abschied mit ihrer Analytikerin ringen. Beide schwanken dabei vermehrt zwischen der paranoid-schizoiden und der depressiven Position hin und her. Ihre Sorge, dass sich ihre Analytikerin nach dem Therapieabschluss möglicherweise nicht mehr an sie erinnern werde, belastet sie sehr. Diese Ängste und ihre Wünsche werden detailliert anhand des Modells von Melanie Klein analysiert.

Ort: **PSZ Graz-Ost**, Hasnerplatz 4, 1.Stock

Datum: **12. Oktober 2022, 20.00-22.00 Uhr**

Anmeldung: info@oevip.at

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird vom AAI (Alfred Adler Institut) für die fachspezifische Theorieausbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) gemäß Abschnitt O des Curriculums sowie gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) angerechnet.

Referent*innenverzeichnis

Günter **Bernsteiner**, DSA, MSc, Psychotherapeut in freier Praxis, Lehr- und Kontrollanalytiker im ÖVIP. E-Mail: guebe@gmx.at

Margit **Datler**, Prof.ⁱⁿ, Dr.ⁱⁿ, Psychoanalytikerin (WAP/IPA), Lehrbeauftragte an der Universität Wien und Innsbruck; Lehrende an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien/Krems (KPH Wien/Krems); Absolventin des berufsbegleitenden Fortbildungskurses für Lehrer des Alfred Alder Instituts des ÖVIP; Mitglied der Infant Observation Study Group Vienna (IOSGV). E-Mail: margit.datler@univie.ac.at

Wilfried **Datler**, Univ.-Prof. Dr., Dekan des Instituts für Bildungswissenschaft, Leiter des Arbeitsbereichs "Psychoanalytische Pädagogik" am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien, Analytiker in freier Praxis sowie Lehranalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie (ÖVIP). Mitglied des Psychotherapiebeirats. Seit 1981 an der Universität Wien tätig. Arbeitsschwerpunkt: Fragen im Grenz- und Überschneidungsbereich von Tiefenpsychologie, Psychotherapie und Pädagogik. E-Mail: wilfried.datler@univie.ac.at

Sabine **Freilinger**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe, Teamleitung IfE West, Lehr- und Kontrollanalytikerin und Leiterin der Weiterbildung für Säuglings-, Kinder-, Jugendlichenpsychotherapie im Österreichischen Verein für Individualpsychologie.

Ralf **Göbler**, Prim. Dr., FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie und psychotherapeutische Medizin, FA für Psychiatrie und Neurologie, FA für Neuropädiatrie, Psychotherapeut (IP), Abteilungsleiter der Kinder- und Jugendpsychiatrie Floridsdorf, langjähriger Leiter der Kinder- und Jugendpsychiatrie Rosenhügel sowie Facharzt und Psychotherapeut in freier Praxis.

Kurt Bernd **Günther**, Dr., Psychotherapeut (IP, GP, PA), Psychoanalytiker (WPA/IPA), Gruppenanalytiker (SGAZ) und psychoanalytischer Paar- und Familientherapeut (IACFP) in freier Praxis. Lehr- und Kontrollanalytiker im ÖVIP.

Andrea **Harms**, Dr.ⁱⁿ, Lehr- und Kontrollanalytikerin sowie Präsidentin im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie.

Helga **Haunsmied-Donhauser**, Mag.^a Dr.ⁱⁿ, Studium Deutsche Philologie und Geschichte; Literaturwissenschaftlerin und Individualpsychologin; im Verlagswesen, in freier Praxis und im klinischen Bereich (pro mente) tätig; forscht zu Manès Sperber im Kontext der Individualpsychologie.

Nestor **Kapusta**, Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr., Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin an der Universitätsklinik für Psychoanalyse und Psychotherapie der Medizinischen Universität Wien. Individualpsychologischer Analytiker.

Christine **Koska**, Dr.in, FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie, FA für Psychiatrie und Neurologie, Psychotherapeutin (IP), ärztliche Leiterin des Ambulatoriums für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen „die boje“ sowie Fachärztin und Psychotherapeutin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis.

Bojan **Kumm**, Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision in freier Praxis.

Erich **Lehner**, Dr., Studium der katholischen Theologie, Psychologie und Pädagogik in Wien, Dissertation über Männerforschung, Lehranalytiker im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie, Psychoanalytiker in freier Praxis.

Margot **Matschiner-Zollner**, Mag.^a, Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP, Psychoanalytikerin (WPV).

Barbara **Neudecker**, Mag.^a, MA, ist Pädagogik, psychoanalytisch-pädagogische Erziehungsberaterin und individualpsychologische Analytikerin im ÖVIP. Darüber hinaus ist sie als Lehrbeauftragte an der Universität Wien und in freier Praxis tätig.
E-Mail: barbara.neudecker@univie.ac.at

Eva **Novotny**, Dr.ⁱⁿ, Studium der Erziehungswissenschaften, Psychologie, Philosophie sowie Sonder- und Heilpädagogik. Wissenschaftliche, psychotherapeutische und beratende Tätigkeit an der Universitätsklinik für Neurologie und Psychiatrie des Kindes- und Jugendalters in Wien. Seit 1986 freiberufliche Tätigkeit als Wissenschaftlerin, Psychotherapeutin, Organisationsentwicklerin, Trainerin, Coach, Supervisorin. Tiefenpsychologische Psychotherapieausbildung im AAI und diverse Fortbildungen in verschiedenen Psychotherapierichtungen. Email: evanovo@aon.at

Christine **Rosner**, Mag.^a, Klinische und Gesundheitspsychologin, Lehrtherapeutin im ÖVIP, individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis, langjährige Tätigkeit im Rahmen der Entwicklungsdiagnostik der MA 15 und im Zentrum für Ententwicklungsförderung der Wiener Sozialdienste mit dem Schwerpunkt Diagnostik, Psychotherapie und Elternarbeit.

Anita **Schedl**, Mag.^a, individualpsychologische Analytikerin in freier Praxis, Lehrbeauftragte an der Universität Wien in der Ausbildung von Psychagog*innen, Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP, Gruppenanalytikerin in Ausbildung.

Ilonka **Schwarzenfeld**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe. Lehrende im Rahmen der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

Markus **Walder**, Mag., Individualpsychologischer Analytiker, Heimleiter des Schülerheims Leopoldinum der Franziskaner in Hall, Lehr- und Kontrollanalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie. E-Mail: markus.walder@tsn.at

Alexa Kyra **Weber**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe.

Marinus **Wisböck**, MA, Psychotherapeut in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe .

Elisabeth **Wittich**, Mag.^a, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Individualpsychologische Analytikerin am Institut für Erziehungshilfe (Child Guidance Clinic) und in freier Praxis, Supervisorin für Pädagog*innen, Psycholog*innen und Psychagog*innen, Lehrende im Rahmen der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

Anmeldung

Ihre **Seminaranmeldungen** können Sie über die Homepage des ÖVIP – www.oevip.at/veranstaltungen – vornehmen oder richten an:

AAI - Alfred Adler Institut
z.Hd. Mag.^a Clémentine Bénard
Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
bzw. an info@oevip.at

Tel.: 01 406 24 35

DVR: 0596345

Bankverbindung – PSK:
IBAN: AT72 6000 0000 0195 3211
BIC: BAWAATWW

Wichtiger Hinweis: Falls Sie sich angemeldet haben und verhindert sind, bitten wir Sie, umgehend Ihre Absage mitzuteilen, damit Personen, die auf der Warteliste stehen, benachrichtigt werden können.

Adressänderungen senden Sie bitte an das Sekretariat des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie:

ÖVIP
Österreichischer Verein für Individualpsychologie
z.Hd. Mag.^a Clémentine Bénard
Hernalser Hauptstraße 15
1170 Wien

Das Sekretariat (Hernalser Hauptstraße 15/1/2, 1170 Wien) ist Montag, 15-18 Uhr, und Donnerstag, 11-14 Uhr, geöffnet. Telefon: 01 406 24 35 | E-Mail: info@oevip.at | Webseite: www.oevip.at | ZVR: 377692997

WICHTIGE HINWEISE FÜR AUSBILDUNGSKANDIDAT*INNEN

Die Ausbildungskandidat*innen des ÖVIP werden darauf aufmerksam gemacht, dass ihnen zu Seminarbeginn die erwünschten Lernziele bekannt gegeben werden.

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Angehörigen der in der jeweiligen Veranstaltungsankündigung genannten Zielgruppen.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Kann die Anmeldung aufgrund freier Plätze vom AAI akzeptiert werden, werden dem/der Teilnehmer*in eine Inskriptionsbestätigung und ein Zahlschein zugesandt, woraufhin die Zahlungspflicht wirksam wird und die Teilnahmegebühr unverzüglich einzuzahlen ist. Ohne vorausgegangene Einzahlung der Seminargebühr keine Seminarteilnahme!

Teilnahmegebühren: Entsprechend dem Programm. Die Teilnahmegebühren sind mehrwertsteuerfrei.

Fälligkeit der Gebühren: Die Teilnahmegebühren sind unverzüglich nach Erhalt der Inskriptionsbestätigung fällig. Sie sind in voller Höhe auf das Konto des AAI bei der PSK, IBAN: AT72 6000 0000 0195 3211, BIC: OPSKATWW, zu überweisen. Die Zahlungsverpflichtung wird mit der Anmeldung begründet.

Teilnahmeverhinderung: Bei Rücktritt von der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 40.- einbehalten. Erfolgt der Rücktritt nach Anmeldeschluss, so sind die gesamten Seminargebühren zu entrichten, sofern kein Ersatzteilnehmer benannt werden kann. Wer sich für ein Seminar angemeldet hat, daran jedoch nicht teilnimmt, ohne vorher abgesagt zu haben, und auch nicht gezahlt hat, wird solange für die Teilnahme an weiteren Seminaren ausgeschlossen, bis die Gebühr für das betreffende Seminar entrichtet ist.

Lehrveranstaltungen der fachspezifischen Ausbildung zum individualpsychologischen Analytiker (Psychotherapeut IP) des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie: Alle von Ausbildungskandidat*innen erfolgreich absolvierten und für Ausbildungskandidat*innen vorgesehenen Veranstaltungen stellen in dem in der Ankündigung angegebenen Stundenumfang Teile der Theorieausbildung dar. Die Zuordnung für die Theorieausbildung nach dem Curriculum (gemäß Psychotherapiegesetz) ersehen Sie aus den an die Inskriptionsnummer angefügten Buchstaben (Buchstabe – siehe Curriculum für das Fachspezifikum des ÖVIP).

Teilnahmebestätigung: Wird nach erfolgreichem Besuch der jeweiligen Veranstaltung nach Semesterende automatisch zugesandt.

Duplikate von Teilnahmebestätigungen: Werden wegen erheblichen Arbeitsaufwandes nur gegen Entrichtung eines Betrages von € 10.- (pro Duplikat) ausgestellt.

Pausenregelung: Die Stundenangaben beziehen sich auf die abgehaltenen Arbeitseinheiten zu 45 Minuten und inkludieren keine Pausenzeiten.

BIBLIOTHEK

Auf unserer Homepage finden Sie den Bibliothekskatalog als PDF:
<https://www.oevip.at/ueber-uns/bibliothek/>

Nach vorheriger Terminvereinbarung unter info@oevip.at kann die Bibliothek genützt werden.

Die Mitglieder des AAI-Leitungsausschusses

<i>Christine Tomandl</i>	Direktorin, Leitung der Ausbildungskommission
<i>Sabine Freilinger</i>	Vize-Direktorin, Leitung des Arbeitsbereichs Weiterbildung SKJ
<i>Alexa Weber</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Fortbildung (inkl. Veranstaltungen Curriculum 1992)
<i>Anita Schedl</i>	Leitung des Lehrtherapeut*innengremiums
<i>Ilonka Schwarzenfeld</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Werbung und Finanzen
Stellvertretung:	
<i>Barbara Neudecker</i>	Stellvertretende Leitung der Ausbildungskommission
<i>Marinus Wisböck</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Fortbildung (inkl. Veranstaltungen Curriculum 1992)
<i>Michaela Stacher-Linhart</i>	Stellvertretende Leitung des Lehrtherapeut*innengremiums
<i>Susanna Eder-Steiner</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Weiterbildung SKJ
<i>Markus Walder</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Werbung und Finanzen
<i>Clémentine Bénard</i>	Geschäftsleitung, Protokoll

Lehr- und Kontrollanalytiker*innen

Derzeit für Lehr- und Kontrollanalysen

DSA Günter <i>BERNSTEINER, MSc</i>	8052 Graz Wetzelsdorf, Grottenhofstraße 94 Tel. 0676/64 85 429, guebe@gmx.at
Dr. ⁱⁿ Sevin <i>CAYIROGLU</i>	1190 Wien, Saileräckergasse 28/2 Tel. 01/36 83 988, sevin.cayiroglu@utanet.at
Univ.-Prof. Dr. Wilfried <i>DATLER*</i>	1090 Wien, Säulengasse 11/6 Tel. 01/31 51 679, wilfried.datler@chello.at
Mag. ^a Ursula <i>DIETERSDORFER**</i>	1030 Wien, Am Heumarkt 9/4/61 Tel: 0650/60 35 315, dietersdorfer@yahoo.de
Mag. ^a Susanna <i>EDER-STEINER**</i>	1160 Wien, Thaliastraße 42/29 Tel. 0650/86 21 186, susanna.eder@icloud.com
Mag. ^a Sabine <i>FREILINGER**</i>	1090 Wien, Glasergasse 5/5 Tel. 0664/18 06 827, sabinefreilinger@hotmail.com
Dr. Kurt-Bernhard <i>GÜNTHER*</i>	1010 Wien, Herrengasse 6-8/4/2 Tel. 0650/87 00 877, kbguenther@gmail.com
Assoc.-Prof. Priv.- Doz. Dr. Nestor <i>KAPUSTA</i>	1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 62/5 Tel. 0664/786 66 66, nd@dr-kapusta.at
Dr. ⁱⁿ Evelyn <i>MOSE</i> R	8020 Graz, Kalvarienbergstr. 31 Tel. 0699/11 23 11 11, evelyn-moser@chello.at

Mag.^a Anita
SCHEDL ** 1140 Wien, Vogtgasse 28/14
Tel. 0699/19 56 88 68, anita.schedl@gmail.com

Dr.ⁱⁿ Christine
SONN-RANKL ** 1140 Wien, Leegasse 5/7
Tel. 0699/11 43 86 26, christine.sonn-rankl@wienkav.at

Mag.^a Michaela
STACHER-LINHART ** 8010 Graz, Elisabethstraße 22
Tel. 0664/211 91 31, stacher-linhart@gmx.at

Christine
TOMANDL ** 1140 Wien, Penzingerstraße 115/4
Tel. 0664/870 16 50, christine@tomandl.net

Prof. (FH) DSA Mag.
Josef M. *TRIMMEL* 5020 Salzburg, Auerspergstraße 17
Tel. 07723/81 17-10, josef-maria.trimmel@ooe.gv.at

Mag. Markus
WALDER 6060 Hall i. Tirol, Straubstraße 5/I
Tel. 05223/53 481, markus.walder@tsn.at

Derzeit **nur** für **Kontrollanalysen**:

Dr.ⁱⁿ Gertrude
BOGYI ** 1180 Wien, Anastasius Grüngasse 37/6,
Tel. 01/478 28 51, gertrude.bogyi@gmail.com

Mag.^a Margot
MATSCHINER-
ZOLLNER 1050 Wien, Wiedner Hauptstraße 114/18
Tel. 0699/12 80 50 10, margot@matschiner.at

* = auch für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

** = auch für die Weiterbildung SKJ anrechenbar

Kontrollanalysen für die Weiterbildung in individualpsychologischer Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

- Mag. Edith *BAYER* 1130 Wien, Auhofstraße 14/9
Mobil: 0676/309 82 87, edith.bayer@gmx.at
- Ulrike *MADZAR* 1070 Wien, Hermannngasse 29/5,
Mobil: 0664/501 29 37, ulrike.madzar@chello.at
- Mag. Christa
VORDERWINKLER 1080 Wien, Lange Gasse 42/2/1
Mobil: 0676/405 95 12,
christa_vorderwinkler@hotmail.com
- Dr. Ruth
WEISSENSTEINER 1100 Wien, Reisingergasse 6/Top 11
Tel: 01/919 51 34, praxis@ruthweissensteiner.com
- Mag. Elisabeth
WITTICH 1020 Wien, Große Stadtgutgasse 29/1/4,
Mobil: 0699/81 41 47 89, elisabeth.wittich@gmx.at

Lehrtherapeut*innen für die Praktikumssupervision

Wien/Niederösterreich/Burgenland:

Mag. ^a Edith Bayer	(0676/309 82 87)
Dr. ⁱⁿ Gertrude Bogyi	(01/47 82 851)
Dr. ⁱⁿ Sevin Cayiroglu	(01/368 39 88)
Univ.-Prof. Dr. Wilfried Datler	(01/31 51 679)
Mag. ^a Susanna Eder-Steiner	(0650/86 211 86)
Mag. ^a Sabine Freilingner	(0664/18 06 827)
Dr. Kurt B. Günther	(0650/87 00 877)
Assoc.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Nestor Kapusta	(0664/786 66 66)
Ulrike Madzar	(0664/50 12 937)
Mag. ^a Margot Matschiner-Zollner	(0699/12 80 50 10)
Mag. ^a Christine Rosner	(0699/11 70 60 15)
Mag. ^a Anita Schedl	(0699/19 56 88 68)
Dr. ⁱⁿ Christine Sonn-Rankl	(0699/11 43 86 26)
Christine Tomandl	(0664/87 01 650)
Mag. ^a Elisabeth Wittich	(0699/ 814 14 789)
Dr. Peter Zumer	(0699/11 07 35 56)

Steiermark/Kärnten:

DSA Günter Bernsteiner, MSc	(0676/64 85 429)
Dr. ⁱⁿ Evelyn Moser	(0699/11 23 11 11)
Mag. ^a Michaela Stacher-Linhart	(0664/21 19 131)

Oberösterreich/Salzburg:

Ing. Mag. Josef M. Trimmel	(07723/81 17 10)
----------------------------	------------------

Tirol/Vorarlberg:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Eberhard A. Deisenhammer	(0512/504 23 633)
Mag. Markus Walder	(05223/53 481)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Alfred-Adler-Institut des Österreichischen Vereines für Individualpsychologie. Für den Inhalt verantwortlich: Christine Tomandl, Mag.^a Alexa Kyra Weber, Marinus Wisböck, Mag.^a Sabine Freilingner. Layout: Mag.^a Alexandra Drossos/Mag.^a Alexa Kyra Weber. Alle: 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15.